

Vakuurröhrenkollektor HP 65

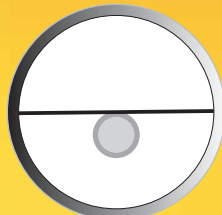
Vakuumversiegelung durch
Thermokompression

Extrem langlebig
Kompakt
Hocheffizient
Wartungsfrei
Einfache Montage



Spezifikationen HP 65

Hochleistungskollektor mit Wärmerohr (heat pipe)
und selektiv beschichtetem Flachabsorber im Vakuum

Module	HP 65-20	HP 65-30
Typ Zertifikate, Leistungstests Absorberform	Hochvakuumröhre, Vakuumversiegelung durch Thermokompression DIN 4757, prEN12975 , Prüfbericht Nr.iC821/22Q/LPEN DIN CERTCO Nr. 011-7S197 R flach	
		
Anzahl Röhren Absorberfläche Aperturfläche Bruttofläche Länge x Breite x Höhe (mm) Gewicht (leer) Druckverlust bei Durchfluß 100 l/h Flüssigkeitsinhalt	20 2,0 m ² 2,1 m ² 2,9 m ² 1980 x 1450 x 165 55 kg 12 mbar 0,9 l	30 3,0 m ² 3,2 m ² 4,3 m ² 1980 x 2150 x 165 86 kg 18 mbar 1,35 l
Glas Glasrohrdurchmesser Wandstärke Vakuum Absorbermaterial Beschichtung Absorptionskoeffizient Emissionskoeffizient Neigungswinkel Prüfdruck Max.zulässiger Betriebsdruck Max. Leerlauftemperatur, Modul Max. Leerlauftemperatur, Röhre Verbindung der Module Verteilerrohr Verteilergehäuse Beschichtung Isolierung Fuß-und Seitenschienen	Borosilikat Hartglas 65 mm 2 mm < 10 ⁻⁵ mbar Kupfer Titan Nitrit Oxid > 95% < 5% 25 bis 90° 10 bar 6 bar 240 °C 252 °C Klemmringverschraubung Kupfer Aluminium, stranggepreßt Einbrennlackierung, schwarz, RAL 9005 Steinwolle gepreßt u. kaschiert Aluminium	

Der Hochvakuumkollektor HP 65

Der Kollektor wird mit 20 (HP 65-20) und 30 (HP 65-30) Röhren geliefert. Zum Montagezubehör gehören zwei Seitenschienen, eine Fußschiene mit Befestigungselementen, der Verteilerkasten mit Verteilerrohr, Isolation und Dichtungen.

Der Verteilerkasten ist aus stranggepreßtem Aluminium gefertigt und mit einer schwarzen Einbrennlackierung beschichtet. Die Isolation besteht aus verdichteter, kaschierter Steinwolle. Das Verteilerrohr besteht aus Kupfer und die Dichtungselemente aus Viton. Das Material der übrigen Teile ist Aluminium.

Das Montagezubehör ist identisch mit dem des HP58.

In das Verteilerrohr sind quer zur Rohrachse Buchsen eingelötet in die die Röhren eingesteckt werden. Die Buchsen werden von der Wärmeträgerflüssigkeit des Anlagenkreislaufs umströmt. Die Wärmeübertragung erfolgt vom Wärmerohrkondensator durch die Wandungen der Buchsen. Dies wird als Trockenanbindung bezeichnet.

Die Anlage kann also bei der Montage ohne Röhren abgedrückt werden oder Röhren ausgewechselt werden ohne die Anlage abzuschalten.

Der Aufstellwinkel des Kollektors sollte mindestens 25° betragen, damit die Wärmerohre zuverlässig arbeiten. Bei Abweichungen von der Südrichtung können die einzelnen Röhren gedreht und optimal ausgerichtet werden.

Dies gilt für alle HP- Kollektoren.

Durch die aufwendige Bauweise und den Einsatz von Bauelementen auf neuestem Entwicklungsstand werden außergewöhnliche Kollektorleistungen erreicht. Dies gilt für Arbeitstemperaturen bis 150°C als auch für Leistungsabgabe bei niedrigen Einstrahlungen die mit hellem Tageslicht beginnen.

Der Kollektor ist daher besonders empfehlenswert für kombinierte Anlagen zur Heißwassererzeugung und Heizungsunterstützung oder für Heißwasseranforderungen mit höherem Temperaturniveau wie zum Beispiel für thermische Klimaanlage.

